

Hintergrundinformationen zur Rauminstallation

„Darwin trifft Warhol“

von
Max Bottini, Uesslingen
in Zusammenarbeit mit dem
Naturmuseum Thurgau

anlässlich des
200. Geburtstages von Charles Darwin, des
150. Geburtstages seiner Evolutionstheorie
und des
150. Geburtstages des Naturmuseums Thurgau
2009

Hintergrundinformationen zur Rauminstallation „Darwin trifft Warhol“

Als permanenten, während der ganzen Projektdauer sichtbaren Teil, ist im 2. Stockwerk der Dauerausstellung des Naturmuseums die Rauminstallation „Darwin trifft Warhol“ zu sehen. In der Raummitte türmen sich pyramidenförmig angelegt Tomatensuppenkonserven. Die Dosen sind durch Andy Warhol, wichtiger Vertreter der amerikanischen Pop-Art Bewegung der 70 er Jahre, weltberühmt geworden. Das Motiv der «Campbell's tomato soup» hat Warhol in zahlreichen seriell variierten Siebdrucken wiedergegeben. Erstmals 1962 in seiner ersten Ausstellung in der Ferus Galerie in Los Angeles.

Die Darstellung einer «gewöhnlichen» im Supermarkt erhältlichen Dose erfüllte alle Merkmale der Pop-Art: schrill, auffallend, verführerisch, witzig und massenproduziert. Warhol feierte mit seiner Kunst die Konsumgesellschaft, deren Basis der zunehmende Wohlstand und die damit einhergehende rasante Entwicklung der Massenproduktion war.

Rund hundert Jahre vor Warhols erster Ausstellung erscheint Charles Darwins Evolutionstheorie «Die Entstehung der Arten». Eine Erkenntnis Darwins hält darin fest, dass die biologische Vielfalt letztendlich das Ergebnis eines Zusammenspiels natürlicher (Umwelt-) Bedingungen ist.

Das Wesen der Massenproduktion schert sich wenig um natürliche Prozesse und Systeme. Maximale Rentabilität zu tiefsten Produktionspreisen ist das Motto. Als Folge davon hat sich die biologische Vielfalt in vielen Teilen der Welt dramatisch reduziert.

An den Wänden, den Suspendosen gegenübergestellt, hängen vier grossformatige Bilder, die an Warhols Siebdrucke anknüpfen. Bewusst habe ich das Motiv der Suspendose von Andy Warhol übernommen, es jedoch für meine Zwecke manipuliert.

3/3

Auf jeder Dose findet sich das Abbild einer Tomatensorte. Den Konserven wird auf diese Weise der Eindruck ein Massenprodukt zu sein entzogen.

Limitierte Edition

Zur Ausstellung «Darwin trifft Warhol» erscheint eine gleichnamige Edition bestehend aus einem Tintenstrahldruck auf Fotopapier 594 x 420 mm und einer Dose

Campbell's tomato soup 100 x © 65 mm

Auflage 100 Exemplare, nummeriert und signiert

Preis: sfr 100.-- / Exemplar

Bestellung im Naturmuseum

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte direkt an:

Max Bottini

Kunstschafter

Oberdorfstrasse 8

CH-8524 Uesslingen

T +41 (0)52 746 12 48

max.bottini@bluewin.ch | <http://www.maxbottini.ch>